



Königreich, 06.01.2021

Sehr geehrte, liebe Eltern,

zunächst einmal wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes neues Jahr und hoffe, dass Sie alle gesund in das Jahr 2021 starten konnten.

Mit diesem Elternbrief erhalten Sie wieder eine Fülle an Informationen. Weitere Anlagen sind:

- **Brief des Kultusministers an die Eltern (zweifache Ausfertigung)**
- **Brief des Kultusministers an die Schüler und Schülerinnen der Grundschule**
- **Anmeldeformular für die Notbetreuung**

Wie Sie dem Brief des Ministers entnehmen können, wird es vom...

**11.01.21 – 15.01.21 Distanzlernen (Szenario C)** für alle Kinder (*alle Kinder lernen zu Hause*) und vom

**18.01.21 – 29.01.21 das Wechselmodell (Szenario B)** geben (*alle Kinder kommen in Teilgruppen täglich wechselnd*).

Was dann zu Beginn des zweiten Halbjahres ab Februar 2021 gelten wird, ist noch nicht abzusehen.

## Notbetreuung

Es wird in beiden Modellen eine Notbetreuung in der Schule vor Ort geben. Sie findet immer statt in der Zeit von **07:40 Uhr – 12:40 Uhr**. Berechtigt zur Teilnahme an der Notbetreuung sind die Kinder, bei denen entweder

- mindestens ein erziehungsberechtigtes Elternteil ist in betriebsnotwendiger Stellung in einem Berufszweig von allgemein öffentlichem Interesse ist.  
oder:
- ein Härtefallantrag von der Schulleitung genehmigt wird (z.B. aufgrund einer Kindeswohlgefährdung, drohender Kündigung oder erheblichem Verdienstaussfall).

Für die Anmeldung Ihres Kindes an der Notbetreuung senden Sie bitte das vollständig ausgefüllte mitgesandte Formular (in digitaler Form) bis **spätestens Freitag, 08.01.2021 10:00 Uhr an** mich ([barbara.eggerts@gs-este.de](mailto:barbara.eggerts@gs-este.de)). Härtefallanträge senden Sie bitte mit entsprechenden Begründungen und/oder Nachweisen ebenfalls bis zum genannten Datum an mich.

Die Kinder müssen sich während der Betreuung überwiegend

Mein **dringender Appell** an Sie lautet jedoch: **Ihre Kinder sollen, wann immer möglich zu Hause bleiben, um sich und andere zu schützen!** Sollten Sie also zu Hause sein, lassen Sie bitte auch Ihr Kind zu Hause.

## Distanzlernen

Die Lehrkräfte werden sich in dieser Woche noch bei Ihnen per Mail melden. Die Arbeitspläne und Materialien für die kommende Woche werden bei **IServ** hochgeladen. Ein **Informationsschreiben**, wie Sie oder Ihre Kinder auf die Daten zugreifen können, wird Ihnen von Ihrer Klassenleitung zugeschickt. Es werden hauptsächlich Aufgaben in den Hauptfächern sein (Mathematik und Deutsch und Klasse 3+4 zusätzlich Sachunterricht und Englisch). Die täglichen Aufgaben sollen einen Zeitumfang von 1,5 Stunden (Klasse 1 + 2) bzw. 2 Stunden (Klasse 3 + 4) nicht überschreiten. Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, Aufgabenblätter auszudrucken, haben Sie die Möglichkeit, das Arbeitsmaterial abzuholen. Auch die Arbeitshefte und Bücher können Sie nach Absprache mit Ihrer Klassenleitung zu vereinbarten Terminen und Orten in der Schule abholen.

Die Aufgaben für die Tage im Distanzlernen werden dann in den Präsenztagen (Szenario B) korrigiert und überprüft. Von Ihnen müssen also keine täglichen Aufgabennachweise an die Schule verschickt werden.

**Wichtig: Aufgaben im Distanzlernen sind verpflichtend!**

Eine Nichtbearbeitung der Aufgaben ist eine Missachtung der Schulpflicht und wird auch so behandelt.

## Szenario B

Das Wechselmodell startet mit dem 18.01.2021 in einer ungeraden Kalenderwoche.

Damit **startet die Gruppe ROT mit Präsenzunterricht** am Montag, die **Gruppe GRÜN lernt zu Hause**. Am Dienstag kommt die Gruppe GRÜN und die Gruppe ROT lernt zu Hause...

**Gruppe ROT:** Mo., 18.01., Mi., 20.01., Fr., 22.01., Die., 26.01., Do., 28.01.

**Gruppe GRÜN:** Die., 19.01., Do. 21.01., Mo., 25.01., Mi., 27.01., Fr. 29.01.

An den Tagen des Distanzlernens wird für Ihre Kinder eine Notbetreuung an der Schule vorgehalten. Diese wird jederzeit räumlich getrennt von den Kindern im Präsenzunterricht stattfinden.

## Hygienemaßnahmen

In beiden Fällen (Szenario A + B) gilt für alle in der Schule anwesenden Personen das

**Abstandsgebot von 1,5m** zu jeder anderen Person. Es gilt eine **grundsätzliche Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung**, immer dann, wenn dieser Abstand nicht sichergestellt ist

(z.B. auf dem Schulhof bei Ankommen, Abholen, gemeinsamen Spielen oder auf dem Schulflur).

Sichergestellt ist der Abstand jedoch im Klassenraum auf den eigenen Plätzen, sodass während des regulären Unterrichts keine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden muss. Ich bitte Sie wiederholt darum zum Wohle Ihrer Kinder vor dem Schulbesuch zu überprüfen, ob **ausreichend Masken** für den Tag eingepackt sind (mindestens eine Maske + Ersatzmaske im Ranzen).

Freundlicherweise hat uns die Estebürger Kirche mit einem Fundus an Kindermasken unterstützt.

Bei Bedarf können die Lehrkräfte darauf zugreifen. Lassen Sie es uns wissen.

Es tut mir leid, dass ich Ihnen diese einschneidenden Maßnahmen mitteilen muss.

Uns allen ist sehr bewusst, welche enorme zusätzliche Belastung Ihrerseits gefordert ist.

Seien Sie herzlich bedankt für Ihre Mitarbeit und Unterstützung!

Melden Sie sich bei Fragen oder Rückmeldungen wie immer sehr gerne bei mir und bleiben Sie gesund!

Freundliche Grüße

*Barbara Eggers*

Schulleitung

Grundschule „An der Este“

21635 Jork-Königreich

Hinterstr. 7

Tel. 04162 – 5182

[Barbara.eggerts@gs-este.de](mailto:Barbara.eggerts@gs-este.de)

[www.grundschule-an-der-este.de](http://www.grundschule-an-der-este.de)